

	<p>Objekt: Ohrring</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventarnummer: 4344</p>
--	---

Beschreibung

Der Ohrring besteht aus einer Dreiecksform, deren Spitze nach unten weist. Der ursprüngliche Tragebügel fehlt. Er wird an den Lötstücken in den oberen Ecken befestigt gewesen sein.

In der linken bzw. rechten oberen Ecke wenden sich zwei Vögel einander zu, die Trauben im Schnabel halten. Diese werden ebenso wie die Trauben an der Dreiecksspitze in Form von Granulatdreiecken gebildet. Sechs schlichte Runddrähte, so angeordnet, dass auch sie einer Traube gleichen, füllen die Dreiecksmitte.

Entstehungsort stilistisch: Ägypten

Grunddaten

Material/Technik:

Gold

Maße:

Höhe: 3,6 cm; Breite: 4,2 cm; Tiefe: 0,2 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 700-500 v. Chr.

wer

wo

Schlagworte

- Gold